

## **Pressemitteilung**

### **Sparkasse spendet 10.000 Euro für die Sanierung des „Emmeram Forums Regensburg“**

Regensburg, 21. Mai 2019

Mit der Sanierung des ehemaligen Pfarr- und Mesnerhauses der Pfarrei St. Emmeram wird in Regensburg ein Platz der Begegnung, Kultur, Kunst, Bildung und Spiritualität geschaffen. Das geplante „Emmeram Forum Regensburg“ schafft vielfältige Angebote über den religiösen Tellerrand hinaus. „Das Gebäudeensemble ist denkmalgeschützt und bedarf einer sensiblen Erneuerung. An der Schnittstelle zum Emmeramsplatz vereint das Emmeram Forum in einer wunderbaren Symbiose Tradition und Moderne“, erläutert Dekan Roman Gerl das Konzept der Sanierung.

Der Verein „Welterbe Kulturfonds Regensburg – Die Förderer e. V.“ steht für die Spendenaktion als Pate zur Verfügung. Die Umsetzung des Projektes finanziert sich zu einem großen Teil aus öffentlichen Mitteln. Zehn Prozent der Kosten, ca. 440.000 €, muss die katholische Gemeinde jedoch selbst aufbringen. Finanzielle Unterstützung für die Umbaumaßnahmen gab es dabei von der Sparkasse Regensburg. Bürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer und Franz-Xaver Lindl, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Regensburg überreichten an Dekan Gerl eine Spende in Höhe

von 10.000 Euro. „Gerne steuern wir einen großen Baustein bei“, so Vorstandsvorsitzender Franz-Xaver Lindl. „Als Sparkasse, die der Stadt und dem Landkreis Regensburg seit fast 200 Jahren verbunden ist, tragen auch wir historische Verantwortung. Es ist uns wichtig, das kulturelle Erbe der Region zu bewahren.“ Dem stimmte Bürgermeisterin Maltz-Schwarzfischer zu: „Mit dem „Emmeram Forum“ wird in Regensburg nicht nur eine Begegnungsstätte geschaffen, sondern auch ein Raum der Gastfreundschaft und aktiven Beteiligung!“



Auf dem Foto (von links nach rechts): (Foto: © Carolin Winkelmeier/Sparkasse Regensburg): Franz-Xaver Lindl, Gertrud Maltz-Schwarzfischer, Dekan Roman Gerl, Klemens Unger

Seite 3

Pressemitteilung Mai 2019

Bereits 982 stand an der Stelle des Pfarr- und Mesnerhauses eine Michaelskapelle. „Vermutlich existierte sie sogar schon in Karolingischer Zeit als Torkapelle der angrenzenden kaiserlichen Pfalz und wurde vom heiligen Wolfgang eingeweiht“, erklärt Dekan Gerl. „Das „Emmeram Forum Regensburg“ wird ein Veranstaltungsort mit der Aufgabe, als „kirchlicher Anker“ bzw. als Leuchtturm im öffentlichen Leben der Stadt zu wirken, Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen und so kurz- und langfristig positive Wirkung auf die Menschen zu entfalten.“

Für weitere Informationen oder Fragen:

Carolin Winkelmeier  
Sparkasse Regensburg  
stv. Pressesprecherin  
Telefon 0941 301-1346  
carolin.winkelmeier@sparkasse-regensburg.de